

Belarus: Wirtschaftsprognose für 2006-2010

21.10.2005, 16:56 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: *Botschaft der Republik Belarus*

Botschaft der Republik Belarus in der Bundesrepublik Deutschland

Pressemitteilung No 66
Berlin, den 21. Oktober 2005

Belarus: Wirtschaftsprognose für 2006-2010

Die Republik Belarus beabsichtigt, die Inflation 2006 bis auf 7-9 % (Prognose für 2005 – 10 %) und 2010 bis auf 2-4 % zu reduzieren sowie das BIP 2006 um 7-8 % (Prognose für 2005 – 9-9,3 %) und bis 2010 um das Anderthalbfache zu erhöhen. Solche Zahlenangaben beinhaltet die von der Regierung und der Nationalbank der Republik Belarus erarbeitete vorläufige Wirtschaftsprognose.

Für 2006 sieht sie einen Zuwachs der Industrieproduktion in Höhe von 6,5-7,5 %, der Agrarproduktion von 6-7 %, der Bruttoanlageninvestitionen von 13-14 % vor. Das Volumen der 2006 im Staatshaushalt akkumulierten Finanzressourcen soll den 2005 erwarteten Kennwert um 17 % übertreffen, der Zuwachs bei den Exporten soll um 2 % mehr ausmachen als der bei den Importen. Im Allgemeinen rechnet die Regierung mit einer nachhaltigen positiven Außenhandelsbilanz 2006-2010.

Es wird beabsichtigt, den durchschnittlichen Reallohn 2006 bis auf 300 US Dollar und 2010 bis auf 500 US Dollar zu erhöhen. Dabei wird erwartet, dass sich die Zahl der minderbemittelten Einwohner 2010 um das Zweifache verringert.

Die Staatsführung geht davon aus, dass sich die dynamische Entwicklung der belarussischen Wirtschaft auf deren Modernisierung stützen soll. Der Übergang der belarussischen Wirtschaft zum innovativen Entwicklungsweg soll zur strategischen Priorität der Wirtschaftspolitik werden, heißt es in der Prognose. In diesem Zusammenhang bemerkte der Präsident von Belarus Alexander Lukaschenko bei einer Beratung mit den Regierungsmitgliedern, dass die Republik heutzutage die Entwicklungsetappe erreicht habe, bei der mit Hilfe administrativer Ressourcen sowie wirtschaftstheoretischer Maßnahmen alleine das gewünschte Resultat nicht mehr erzielt werden könne. Deshalb sollte das wissenschaftstechnische Potential zum wichtigsten Faktor der Steigerung der Wirtschaftseffizienz werden.

Unter anderen Prioritäten werden in der Prognose auch energie- und ressourceneinsparende Maßnahmen, die Entwicklung des Agrarkomplexes sowie die Erhöhung des Exportpotentials genannt.

Botschaft der Republik Belarus in der Bundesrepublik Deutschland
www.belarus-botschaft.de

Pressekontakt:

News-ID: 65189 • Views: 115 (Stand: 28.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/65189/Belarus-Wirtschaftsprognose-fuer-2006-2010.html>